

<p>Lehrform</p> <ol style="list-style-type: none"> 1) Kombination aus Dozenteninput (Einführung in die Thematik), Literaturstudium und Präsentationen durch Studierende 2) Praktische oder theoretische Forschungsarbeit als Projektarbeit im Betrieb oder Laborarbeit, Studienarbeit, Übernahme von Teilaufgaben in laufenden Forschungsprojekten, Vorarbeiten (Forschungsdesign/Forschungsantrag) zu forschungsorientierten Abschlussarbeiten <p>Prüfungsform</p> <ol style="list-style-type: none"> 1) Teilmodulprüfung: Klausur/mündliche Prüfung 2) Teilmodulprüfung: Praktische Leistung (Forschungsdokumentation) <p>Workload</p> <ol style="list-style-type: none"> 1) Präsenz-/Kontaktzeit*: 48 Stunden Recherchen und Literaturstudium 72 Stunden 2) Kontaktzeit*: 24 Stunden, Vor- und Nachbereitung, Ausarbeitung: 96 Stunden 	
<p>Voraussetzungen</p> <ol style="list-style-type: none"> 1) Keine 2) Lehrveranstaltung unter 1) (M) 2) Business Planning (M) 	<p>Prüfungsvorleistungen</p> <ol style="list-style-type: none"> 2) erfolgreich absolvierte Klausur in 1); in begründeten Ausnahmefällen ersatzweise Nachweis einer qualifizierten Teilnahme an 1)
<p>Verwendbarkeit des Moduls</p> <p>In Master Wirtschaftsingenieurwesen, als Zusatzmodul in anderen Studiengängen (soweit Voraussetzungen erfüllt)</p>	
<p>Unterlagen (Skripte, Literatur, Programme usw.)</p> <ol style="list-style-type: none"> 1) Brodbeck, K.H. (1998): ABC der Wissenschaftstheorie für Betriebswirte (http://d-nb.info/106954020X/34); Kornwachs, K. (2010): Logische Strukturen technischen Wissens – Zur Wissenschaftstheorie der Technikwissenschaften, in Kornwachs, K. (Hrsg.) (2010): Technologisches Wissen. Entstehung, Methoden, Strukturen, acatech Konferenz, S. 137-158, ISBN 978-3-642-14372-4, 0.V. (2010); Bruderkamp der Forschungsmethoden, Handelsblatt, 4.5.2010 sowie Skripte der einzelnen Dozenten 2) Erforderliche Unterlagen hängen von der jeweils durchzuführenden Forschungsarbeit ab und werden mit dem Betreuer individuell abgestimmt. 	
<p>Lehrende / Lehrender</p> <ol style="list-style-type: none"> 1) Prof. Dr. Kehlbeck/Prof. Dr. Terstege/N.N. 2) Alle Lehrenden der Hochschule 	<p>Verantwortlich</p> <p>Prof. Dr. Kehlbeck/zust. VP</p>

* Berechnungsgrundlage: 16 Semesterwochen, der Präsenzaufwand kann sich durch Blended Learning verringern und der Selbststudienanteil erhöhen

